|  |  |
| --- | --- |
| **2. Ausbildungsjahr Kaufleute für Büromanagement**  **Bündelungsfach** Büroprozesse (BP)  **Lernfeld 8 Personalwirtschaftliche Aufgaben wahrnehmen** (80 UStd.)  **Lernsituation 8.4** Im Rahmen unseres Einstellungsverfahrens führen wir bewerberbezogene Backgroundchecks rechtskonform durch (6 UStd.) Stand: Februar 2019 | |
| **Einstiegsszenario**  Sie sind Mitarbeiter der Personalabteilung der Reif KG. In der kommenden Woche sollen die Einladungen zu den Vorstellungsgesprächen für die ausgeschriebene Stelle des System-/Netzwerkadministrators versendet werden, auf die sich mehrere Personen beworben haben.  Die Geschäftsleitung möchte sicherstellen, dass nur solche Bewerber eingeladen werden, deren fachliche Eignung und Persönlichkeit mit den Werten und Ansprüchen der Reif KG kompatibel sind. In der Vergangenheit waren die Bewerbungsunterlagen hierzu nicht immer aussagekräftig, da es mit der Wahrheit in den Bewerbungsschreiben gelegentlich nicht ganz so genau genommen wurde. Es soll daher der Wahrheitsgehalt der aktuellen Bewerbungen durch verschiedene Formen der Recherche überprüft werden. Zudem soll die Personalauswahl rechtskonform und unter Berücksichtigung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen und Ansprüche aller betroffenen Personen ablaufen, um Regressansprüche zu vermeiden. Hierzu ist die geübte Praxis der Reif KG zu überprüfen und gegebenenfalls auf die aktuellen datenschutzrechtlichen Bestimmungen anzupassen. Denn erst kürzlich ist eine Beschwerde bei der Reif KG eingegangen, nachdem im Rahmen eines Pre-Employment-Screenings personenbezogene Daten zu einem Bewerber recherchiert wurden.  Dirk König, Leiter der Personalabteilung, beauftragt Sie, einen Backgroundcheck jener Bewerber durchzuführen, die den Bewerbungsunterlagen gemäß für die Stelle geeignet erscheinen und auf dieser Basis eine Handlungsempfehlung an die Abteilungsleitung „Personal“ auszusprechen, welche zwei Kandidaten zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen werden sollen. | **Handlungsprodukt/Lernergebnis**   * Planungskonzept der SuS zur Aufgabenbearbeitung * Leitfaden Reif KG: Datenerhebung im Rahmen des Personalauswahlverfahrens sowie Datenverarbeitung personenbezogener Daten (Textverarbeitungssoftware) * Fächerübergreifendes Handlungsprodukt I: Geschäftsbrief „Einladungsschreiben zum Vorstellungsgespräch an die ausgewählten Bewerber“ (Textverarbeitungssoftware) * Optional: Fächerübergreifendes Handlungsprodukt II: Geschäftsbrief „rechtlich fundierte Stellungnahme gegenüber dem Beschwerdeführer“ (Textverarbeitungssoftware) * Handlungsskizze „Datenschutzkonforme Speicherung von personenbezogenen Daten“ * Optional: Leitfaden „Positive Selbstdarstellung in Sozialen Netzwerken unter Beachtung betrieblicher Vorgaben“ |

|  |  |
| --- | --- |
| **Wesentliche Kompetenzen**  Die Schülerinnen und Schüler…   * können den Handlungsablauf eines Geschäftsprozesses unter Beachtung unternehmensinterner Vorgaben selbstständig und zweckadäquat planen, indem sie ein fallbezogenes Planungskonzept ausarbeiten; * erfassen relevante Inhalte der DSGVO und des BDSG (Internetrecherche) und wenden diese auf einen Geschäftsprozess an, indem sie nur erforderliche Daten verarbeiten; * reflektieren die rechtlichen und ethischen Grenzen der Datenerhebung und -verarbeitung kritisch, indem sie diese in ihrem personalwirtschaftlichen Handeln berücksichtigen; * **diskutieren über angemessene Verhaltensweisen in Sozialen Netzwerken für den beruflichen Kontext, indem sie gemeinschaftlich eine reflektierte Handlungsempfehlung aussprechen und dabei** **Möglichkeiten darstellen, ihre Privatsphäre zu schützen (in diesem Zusammenhang erkennen sie auch den Grundsatz der Datensparsamkeit);** * **hinterfragen kritisch die Nutzung Sozialer Medien vor dem Hintergrund ihrer persönlichen beruflichen Perspektiven, indem sie einen persönlichen Leitfaden zur positiven Darstellung formulieren (Fächerverbindender Unterricht möglich durch Ausweitung auf politische, gesellschaftliche und wirtschaftliche Auswirkungen);** * agieren zielorientiert, respektvoll und konstruktiv in der Verständigung mit Gesprächspartnern, indem sie Entscheidungen unter Beachtung demokratischer Handlungsweisen treffen und deren Ergebnisse gemeinsam vertreten; * **analysieren** **in Grundzügen die auf die Daten angewandten Algorithmen (z. B. im Hinblick auf den zeit- und ortsgenauen Standortverlauf, auf die Interpretation von Bilddateien, auf die Veröffentlichung persönlicher Kontakte oder auf das persönliche Verhalten im Netz) der personalisierten Datenverarbeitung im personalwirtschaftlichen Kontext, indem sie die grundlegenden Funktionsweisen ausgewählter Algorithmen (z. B. Google Analytics) diskutieren**. | **Konkretisierung der Inhalte**   * rechtliche Vorgaben bei der Recherche über potenzielle Bewerber * Grenzen der Erhebung/bzw. Weiterverarbeitung von personenbezogenen Daten * Rechte von Bewerbern und Mitarbeitern gegenüber dem Unternehmen bei der Speicherung personenbezogener Daten * **Regeln/Hinweise für das angemessene Verhalten in Sozialen Netzwerken (auch informatische Grundkenntnisse)** |
| **Lern- und Arbeitstechniken**   * Kooperatives Arbeiten: Think-Pair-Square, AnswerGarden, Placemat * Informationsbeschaffung und -verarbeitung: Textrecherche (Arbeit mit Gesetzestexten) sowie Internetrecherche (Verhaltensweisen in Sozialen Netzwerken) * Sichere Anwendung der Textverarbeitungssoftware zur Geschäftsbrieferstellung unter Beachtung der DIN5008 * Visualisieren und Präsentieren: Erstellung und Präsentation des Leitfadens mit Hilfe digitaler Medien | |
| **Unterrichtsmaterialien/Fundstelle**  Hinterlegt im Schulnetzwerkordner „KBM/BP/Lernfeld 8/Datenschutz“  Informationstexte: Auszüge aus den Gesetzestexten (DSGVO/BDSG), [www.netzdurchblick.de/check-dein-profil-bevor-es-andere-tun.html](http://www.netzdurchblick.de/check-dein-profil-bevor-es-andere-tun.html)  Zusatzmaterial: Infos zum Datenschutzbeauftragten, Auszug aus der DSGVO (optional), begleitende PowerPoint-Präsentation | |

|  |
| --- |
| **Organisatorische Hinweise**   * PC-Raum (mit Beamer) |